

Wann?

Donnerstag, 22.11.2018
18:00 - 20:30 Uhr

Wo?

Bildungs- und Medienzentrum
der Stadt Trier - Volkshochschule
Raum 005 - Domfreihof 1b, 54290 Trier

Anmeldung bitte bis zum 19.11.2018

per Telefon an 0651 208 274 1

per Fax an 0651 208 274 9

per E-Mail an m.maschke@bk-trier.de

Die Veranstaltung

ist mit 4 CME-Punkten

bei der BÄK akkreditiert.

Veranstalter

Europäisches Forum für Gesundheitswirtschaft, vertreten durch das Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier, Prof. Dr. med. Matthias Maschke, Chefarzt der Abteilung für Neurologie und Neurophysiologie, Nordallee 1, 54292 Trier

REFERENTINNEN UND REFERENTEN

■ Dr. med. Lorenz Fischer

Chefarzt der Abteilung für Schmerz- und Palliativmedizin
Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord

■ Dr. med. Christian Frössler

Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin Trier
Manuelle Medizin/Chirotherapie, Spezielle Schmerztherapie,
Osteopathische Medizin D.O.M.™, Akupunktur

■ Dipl. Psych. Petra Hoppe-Thesen

Psychologische Psychotherapeutin/Spezielle Schmerzpsychotherapie
Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord

■ Markus Leineweber

Stellv. Vorsitzender Europäisches Forum für Gesundheitswirtschaft e.V.,
Hausoberer Krankenhaus und Seniorenzentren der Barmherzigen Brüder Trier

■ Prof. Dr. med. Matthias Maschke

Chefarzt der Abteilung für Neurologie und Neurophysiologie
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier

■ Dr. rer. nat. Ali-Reza Waladkhani

Ernährungswissenschaftler, Studienzentrum
Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Mitte

■ Dr. med. Inge Weimar

Leitende Oberärztin der Abteilung für Neurologie und Neurophysiologie
Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Trier



Trierer Migräne- und Kopfschmerz- Tag 2018

Donnerstag, 22.11.2018

4
CME-PUNKTE

In Partnerschaft mit



VORWORT

**SEHR GEEHRTE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,
LIEBE PATIENTINNEN UND PATIENTEN,**

Kopfschmerzen wie die Migräne und der Spannungskopfschmerz gehören zu den häufigsten Erkrankungen weltweit. In Deutschland leiden ca. 2–3 Millionen Menschen an fast täglichen Kopfschmerzen. Darüber hinaus haben Kopfschmerzen einen erheblichen Einfluss auf die Lebensqualität und das Sozial- wie auch Arbeitsleben. In den letzten Jahren haben zahlreiche Forschungsergebnisse zu einem besseren Verständnis der Entstehung und Therapie von Kopfschmerzen geführt. Dadurch sind auch neue Medikamente erprobt und zugelassen worden oder stehen kurz vor der Zulassung. Neben der medikamentösen Therapie sind nicht-medikamentöse Maßnahmen genauso wichtig.

In unserer gemeinsam vom Klinikum Mutterhaus und Brüderkrankenhaus ausgerichteten Veranstaltung des Europäischen Forums für Gesundheitswirtschaft möchten wir über die Entstehung von Migräne und anderen Kopfschmerzen berichten sowie aktuelle medikamentöse Therapiemöglichkeiten vorstellen. Zudem wollen wir in mehreren Referaten die nicht-medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten erörtern.

Zum Abschluss der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit zu einer regen Diskussion und Fragen an die unterschiedlichen Referenten/innen zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Matthias Maschke
Chefarzt der Abteilung für
Neurologie, Krankenhaus der
Barmherzigen Brüder Trier



Dr. Lorenz Fischer
Chefarzt der Abteilung für Schmerz-
und Palliativmedizin, Klinikum
Mutterhaus der Borromäerinnen

PROGRAMM

18:00 – 18:15	Begrüßung Markus Leineweber
18:15 – 18:35	Was gibt es Neues zu Migräne und Kopfschmerzen? Prof. Dr. Matthias Maschke
18:35 – 18:55	Chronifizierung von Kopfschmerzen: Pathophysiologie und Strategien Dr. Lorenz Fischer
18:55 – 19:15	Manualtherapie bei Kopfschmerzen – der zervikogene Faktor Dr. Christian Frössler
19:15 – 19:25	Botulinumtoxintherapie bei Migräne und anderen Kopfschmerzen Dr. Inge Weimar
19:25 – 19:45	Wie beeinflusst Ernährung Kopfschmerzen? Dr. Ali-Reza Waladkhani
19:45 – 20:05	Was hat die Psyche mit dem Kopfschmerz zu tun? Dipl. Psych. Petra Hoppe-Thesen
20:05 – 20:30	Gemeinsame Diskussion